



BESCHLUSSVORLAGE

SG 14

Tagesordnungspunkt: 1

**Schulen des Landkreises;
Anne-Frank-Gymnasium;
Restaurierung des Kunstwerkes von Herrn Munz**

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Josef Schmittner

Zi.Nr.: 137

Tel. 08122/58-1299
josef.schmittner@lra-
ed.de

Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 17.12.2009

Erding, 02.12.2009
Az.:
SG 14

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

maximal 18.000 €

Beschlussvorschlag:

Vorlagebericht:



LANDKREIS
E R D I N G

In einem Innenhof des Anne-Frank-Gymnasiums befindet sich eine Granitskulptur des Künstlers Thomas Munz. Im Frühjahr 2009 wurde vom Sachgebiet 14 festgestellt, dass der Betonsockel unter dieser Skulptur starke Risse aufweist. Herr Munz und sein Sohn wurden zu einem Termin vor Ort gebeten, um eine Einschätzung abzugeben, ob der Sockel akut einsturzgefährdet sei und ob der Bereich um die Skulptur herum deshalb abgesperrt werden müsse.

Die Herren Munz teilten nach Rücksprache mit einem Steinmetz mit, dass keine akute Einsturzgefahr bestehe. Sie stellten aber fest, dass es auch in der Skulptur selbst Risse gibt und empfahlen, die Skulptur noch vor dem Winter 2009/2010 zu demontieren, um weitere Schäden durch Frost zu vermeiden.

Sie schlugen vor, die Skulptur in der Werkstatt von Herrn Munz zu überarbeiten und sie nach dem Winter auf einem neuen Sockel wieder an der gleichen Stelle aufzustellen.

Herr Munz gab eine Kostenschätzung für die Maßnahmen ab. Sie beträgt für die Erneuerung des Sockels 8.000,00 € und für das Überarbeiten der Steinskulptur 10.000,00 €.

Diese Angelegenheit wurde im Rahmen der Besprechung der Fraktionsvorsitzenden mit dem Herrn Landrat diskutiert. Der Haushaltsansatz wurde um die Hälfte auf 4.000,00 € und 5.000,00 € reduziert.

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 16.11.2009 wurde beschlossen, die Skulptur vor Ort anzusehen.

Wir bitten um Entscheidung, ob der Sockel erneuert und die Skulptur überarbeitet werden soll und gegebenenfalls um Anpassung der im Haushalt vorgesehenen Mittel.